

Hölderlin, Friedrich: **Der Zeitgeist** (1826)

- 1 Zu lang schon waltest über dem Haupte mir
- 2 Du in der dunkeln Wolke, du Gott der Zeit!
- 3 Zu wild, zu bang ist's ringsum, und es
- 4 Trümmert und wankt ja, wohin ich blicke.

- 5 Ach! wie ein Knabe seh' ich zu Boden oft,
- 6 Such' in der Höhle Rettung vor Dir, und möcht,'
- 7 Ich Blöder, eine Stelle finden,
- 8 Alleserschütt'rer! wo Du nicht wärest.

- 9 Lass' endlich, Vater! offenen Aug's mich Dir
- 10 Begegnen! hast denn Du nicht zuerst den Geist
- 11 Mit Deinem Stral aus mir geweckt? mich
- 12 Herrlich an's Leben gebracht, o Vater!

- 13 Wohl keimt aus jungen Reben uns heil'ge Kraft;
- 14 In milder Luft begegnet den Sterblichen,
- 15 Und wenn sie still im Haine wandeln,
- 16 Heiternd ein Gott; doch allmächt'ger weckst Du

- 17 Die reine Seele Jünglingen auf, und lehrst
- 18 Die Alten weise Künste; der Schlimme nur
- 19 Wird schlimmer, daß er bald er ende,
- 20 Wenn Du, Erschütterer! ihn ergreifst.